



Kirchenfenster

Gemeindebrief
der
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Bad Salzdetfurth



Martin-Luther

St. Georg

Nr. 88, Juni – August 2023



Die langjährigen Besuchsdienstmitarbeiterinnen Michaela Kaiser und Christiane Bornemann (von rechts) wurden in einem feierlichen Gottesdienst aus ihrem Dienst verabschiedet.

Angelika Lopp und Heike Franke (von links) wurden als neue Mitarbeiterinnen begrüßt. Von nun an überbringen sie im Wechsel mit anderen Besuchsdienstmitarbeiterinnen den Geburtstagsjubilaren Grüße unserer Gemeinde. (Foto: Ilona Wewers)

Besinnung

Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle!

Das war ein erschlicher Segen, den sich da Jakob mit seiner Mutter Rebekka einheimste. Er sollte eigentlich seinem Zwilling Esau gelten. Aber Isaak war alt geworden und konnte seine Söhne nicht mehr unterscheiden. „Die Stimme ist Jakobs Stimme, aber die Hände sind Esaus Hände.“ Durch Intrige, Lügen und Vortäuschungen hat sich Jakob diesen Segen in Genesis 27 erschlichen.

Dieser Monatsspruch für Juni 23 ist dennoch ein guter Vers für die Sommermonate: Wir brauchen Regen und Tau vom Himmel. Die letzten Jahre waren zu trocken und in Spanien waren schon jetzt im April weit über 30 °C und Waldbrände. Da ist es gut, jemanden „Tau und Regen“ zu wünschen! Was ist das „Fett der Erde“? Man spricht davon, dass die Bodenwerte sehr „fett“ seien. So ähnlich, wie wenn man die Hildesheimer Börde mit einem Land vergleicht, das nicht so schwarz ist, und keine Lehmenteile hat. Das fette Land bringt Korn die Fülle hervor und Wein und Most. Wir sollen so gesegnet sein, dass wir mit unserer Erde Ertrag bringen für Mensch und Vieh.

Ich möchte darüber hinaus Lust machen, wieder „in Kirchengemeinde“ zu investieren. Sich mit Leuten, die ähnlich empfinden, zusammenzuschließen und an einem Strang zu ziehen.

Viele Leute werden aufhören und die Gemeinde wird sich verändern. Ich möchte Kirchenfernen, Kindern, Konfirmanden und Jugendlichen eine Antwort anbieten auf das, was Gemeinde und Gottesdienst bedeuten kann: „Du bist nicht allein.“- „Gott begleitet unser Leben.“- „Du bist - trotz aller menschlichen Defizite - gesegnet!“ - „Die Erde gehört nicht nur uns Menschen, sondern Gott

Darauf sich zu verlassen, darauf zu bauen, dahinein seine Lebenskraft zu investieren und aus diesem Gott zu leben, darauf käme es an. Das wünsche ich Ihnen, dass Sie im Sommer an dieser Stelle eine Erfahrung machen, die Sie teilen wollen!

Ihr Pastor Stephan Wallis



Pastor Stephan Wallis

(Foto: Simon Wallis)

GOTTESDIENSTE

2. So. nach Trinitatis

18.06.. So 10:00 Gottesdienst St. Georg

3. So. nach Trinitatis

25.06. So. 10:00 Gottesdienst M.-Luther

11:00 Kindergottesdienst Sommeraktion



28.06. Mi.. 15:00 Seniorengottesdienst M.-Luther

4. So. nach Trinitatis

02.07. So.. 10:00 Gottesdienst St. Georg

5. So. nach Trinitatis

09.07. So. 10:00 Gottesdienst St. Georg

Sommerkirche (veränderte Anfangszeiten)

6. So. nach Trinitatis

16.07. So. 11:00 Gottesdienst M.-Luther

7. So. nach Trinitatis

23.07. So. 18:00 Gottesdienst St. Georg

26.07. Mi. 15:00 Seniorengottesdienst M.-Luther

8. So. nach Trinitatis

30.07. So. 9:30 Gottesdienst M.-Luther

9. So. nach Trinitatis

06.08. So. 11:00 Gottesdienst St. Georg

10. So. nach Trinitatis

13.08. So. 18:00 Gottesdienst M.-Luther

Ende der Sommerkirche

11. So. nach Trinitatis

20.08. So. 18:00 Gottesdienst St. Georg

12. So. nach Trinitatis

27.08. So. 10:00 Gottesdienst, anschl. Gemeindefest St. Georg

30.08. Mi. 15:00 Seniorengottesdienst M.-Luther

13. So. nach Trinitatis

03.09. So. 10:00 Begrüßungsgottesdienst
der neuen Konfirmanden M.-Luther

09.09. Sa. 10:00 Kindergottesdienst M.-Luther



14. So. nach Trinitatis

10.09. So. 10:00 Diakonie-Gottesdienst St. Georg

15. So. nach Trinitatis

17.09. So 10:00 Gottesdienst M.-Luther

Ankündigungen

Familiensommeraktion des Kindergottesdienstes



Wir vom Kindergottesdienst-Team laden am **Sonntag, 25. Juni, von 11:00 bis ca. 14:00 Uhr** zur **Familiensommeraktion** ein. Diesmal steht ein Besuch im Lehrbienenstand in Detfurth auf dem Programm. Es gibt Interessantes über Bienen und Imkerei zu hören, wir picknicken gemeinsam und feiern natürlich auch zusammen Kindergottesdienst. Wer mit dabei sein möchte, melde sich bitte bei uns an:

Gisela Scharringhausen, 05063-270487 und

Diakonin Ilona Wewers, 05063-270339

oder per Mail an ilona.wewers@evlka.de

Im Juli machen wir dann Sommerpause.

Und am **Sonntag, 27. August**, sind alle - Groß und Klein - zum **Gemeindefest** auf dem St. Georgs-Platz eingeladen. Genauere Infos dazu erscheinen noch in der Presse.

Wir freuen uns, wenn wir uns sehen und zusammen singen, spielen, Geschichten von Gott und Jesus hören und beten.

Iris Apel, Lisa Reiß, Elke Ritzel,

Gisela Scharringhausen

und Diakonin Ilona Wewers

Neuer Konfirmationskurs

Zusammen mit der Evangelischen Jugend und Diakonin Ilona Wewers werde ich den neuen Konfirmationskurs 2023/25 gestalten. Für die wöchentlichen Konfer-Stunden und die Gottesdienste bin ich zuständig. Die Projekt-Tage und die Freizeit im September liegen ganz wesentlich auch in der Verantwortung unserer Diakonin und der Evangelischen Jugend.

Jetzt werden die neuen Konfirmanden*innen, die im Jahr 2025 konfirmiert werden, eingeladen, nach dem Sommer eine Gruppe zu bilden. **Am Donnerstag, 17. August, findet von 17.00 - 18.30 Uhr ein Anmelde- und Informations-Nachmittag in der Martin Luther-Kirche** mit Diakonin Ilona Wewers und mir für Eltern und Konfirmand*innen statt. **Am Sonntag, 03. September**, werden die Vorkonfirmand*innen dann im Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche begrüßt. Davor findet **am Samstag, 02. September, von 14:30 bis 18:00 Uhr ein Kennenlern-Nachmittag** mit der Evangelischen Jugend, mit Diakonin Ilona Wewers und mir zusammen statt. Wir lernen uns spielerisch kennen. Wir sind ganz gespannt, wie viele es werden, was alles auf unserm Plan steht und wie die Gruppe so ist. Wir haben **donnerstags von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr im Gemeindehaus St. Georg unsere Konfirmandenstunde**, wenn wir es nicht anders vereinbaren.

Ich möchte, dass Konfirmanden und Konfirmandinnen zweimal monatlich an einem Gottesdienst teilnehmen. Darüber hinaus wird es eine Einladung zu Gottesdiensten an besonderen Feiertagen im Kirchenjahr geben. Herzliche Einladung zum Mitgestalten!

Falls Sie Fragen haben, schicken Sie mir eine E-Mail: Stephan.Wallis@evlka.de oder rufen Sie mich unter 05063-270340 an.

Pastor Stephan Wallis

Neue Krabbelgruppe

für Kinder von 0 - 3 Jahre,

Wir sind die Spielmäuse und treffen uns **jeden Donnerstag Vormittag von 09.30 bis 11.00 Uhr im Gemeindehaus St. Georg**. Wer Lust hat zum Singen, Spielen und Basteln, ist herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf euch!

Bei Fragen können Sie /Könnt Ihr mich gern anrufen: Svenja Ehrlich, Tel. 05063/7814819.

Empfindliche Reduzierung

Stellenumfang der Diakoninnenstelle um 50 % gekürzt

Wie schon mehrfach berichtet, muss unsere Kirchengemeinde Diakonin Ilona Wewers ab 01. Februar 2024 aufgrund der Finanz- und Personalplanung des Kirchenkreises Hildesheimer Land Alfeld mit einer halben Stelle an die Kirchengemeinden Bodenburg, Wehrstedt und Trinitatis in Sehlem abordnen. Die Abordnung von Diakonin Wewers beruht - nach intensiver Beratung - auf einer gemeinsamen Verständigung des Kirchenvorstandes mit den Gremien des Kirchenkreises.

Um zu überlegen, wie wir diese Reduzierung des Stellenumfanges hinbekommen, hat sich der Kirchenvorstand Ende Februar zu einer Klausurtagung getroffen.

Unterstützt von zwei geschulten Gemeindeberater* innen haben wir überlegt, wie wir die Arbeitsstunden von Diakonin Ilona Wewers zum 1. Februar 2024 halbieren können.

Nach einer detaillierten Bestandsaufnahme der sehr umfangreichen Arbeitsleistung unserer Diakonin haben wir einen Plan zur Kürzung erarbeitet:

Abgegeben an Ehrenamtliche werden:

- Gemeindebriefredaktion, -korrektur, -layout, Fotos (ab sofort, Diakonin Wewers schreibt nur noch Artikel für eigene Veranstaltungen)
- Frauentreffplanung (ab sofort)
- Offene Kirche (ab Mai 2023)
- Ökumenischer St. Martinsumzug (ab 2023)
- Aktion „Wünsch Dir was!“ (ab 2024, im Winter 2023 nur noch beratend/begleitend)
- Besuchsdienst (ab 2024)

Verändert werden:

- Seniorengottesdienste: Die Gesamtorganisation sowie das Kontakthalten zu den Senior*innen soll zunächst weiter in den Händen von Diakonin Wewers liegen. Die Fahrdienstorganisation wird Kirchenvorsteherin Marlis Lamonby-Gleber zum Teil übernehmen. Die weitere Planung wird im Oktober mit den Ehrenamtlichen besprochen und angepasst.

- Kindergottesdienst: Wie genau hier die Veränderung aussehen soll, muss mit dem Team des Kindergottesdienstes noch abgesprochen werden. Evtl. wird Diakonin Wewers nur noch alle zwei Monate beim Kindergottesdienst dabei sein.

- Konfirmandenarbeit: Pastor Wallis übernimmt die Leitung und Gesamtorganisation der Konfirmationskurse inklusive wöchentlicher Gruppentreffen und Elternabende ab Kurs 2023/2025.

Allerdings wird Diakonin Wewers weiterhin einzelne Themen in den Konfirmationskursen übernehmen. Welche Themen das konkret sein werden, wird vor Beginn des neuen Kurses abgesprochen. Zudem wird sie zusammen mit den Mitarbeitenden der Evangelischen Jugend bei Konfirmandenprojekttagen und der Konfirmandenfahrt mitarbeiten und Aktionen wie z.B. die Filmmacht organisieren.

- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Auch hier müssen die Gruppen und Kreise sich mehr kümmern, selbst Texte verfassen, ggf. Fotos machen und Termine im Blick haben. Diakonin Wewers soll nur noch für das Weiterleiten von Artikeln an die Zeitungen zuständig sein. Für besondere gemeindliche Aktionen soll sie zudem nach Absprache mit dem Kirchenvorstand Ankündigungen und Berichte schreiben.

Unverändert bleiben:

- Flüchtlingsarbeit (insbesondere „Offenes Haus“, Runder Tisch Asyl, Netzwerkarbeit, Ehrenamtlichen-Fortbildung, Einzelbegleitung)
- Kalkulationen von Maßnahmen und Projekten, Zuschussanträge und Abrechnungen, sowie die Unterstützung Ehrenamtlicher in diesen Dingen.
- Leitung der Evangelischen Jugend Bad Salzdetfurth (insbesondere Mitarbeiterrunde für Jugendarbeit, Aktionen für Jugendliche)
- Beratung/Begleitung von Ehrenamtlichen
- Seelsorge

Wir hoffen, die Reduzierung der Stundenzahl unserer Diakonin so zu bewältigen, dass unsere Gemeindegarbeit weiterhin bunt und vielfältig bleibt.

Die nächsten Monate werden wir gemeinsam üben müssen und sehen, wie es mit den beschlossenen Veränderungen funktioniert.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an den Kirchenvorstand wenden. Wir bemühen uns, zu helfen und Lösungen zu finden.

Wir bitten um Rückmeldung (gern in digitaler Form an Kg.bad-salzdetturth@evlka.de) seitens der Ehrenamtlichen, wie sich die Reduzierung der Stellenanteile von Diakonin Wewers in ihrem jeweiligen Arbeitsbereich auswirkt und wie sie zu bewältigen ist. Auch nehmen wir Verbesserungsvorschläge entgegen.

Anfang November trifft sich der Kirchenvorstand zu einem weiteren Klausurtag, um Erfahrungen und Rückmeldungen zu reflektieren und ggf. nachzusteuern.

Dr. Elke Brüsch

Berichte

Wechsel im Besuchsdienst

In einem feierlichen Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche wurden Michaela Kaiser und Christiane Bornemann nach langjähriger Tätigkeit mit Gebet und Segen aus dem Besuchsdienst verabschiedet (Foto siehe Titelseite).

Sie haben unserer Gemeinde im wahrsten Sinne des Wortes ein Gesicht gegeben, als sie unzählige Male bei den Jubilaren an der Tür geklingelt und Geburtstagsgrüße der Kirchengemeinde überbracht haben. Wir danken für das Engagement und die viele Zeit, die sie in diese Arbeit investiert haben: Michaela Kaiser hat insgesamt acht Jahre im Besuchsdienst mitgearbeitet, Christiane Bornemann war 10 Jahre lang dabei. Beide sind nun selbst in dem Alter, in dem sie zum Geburtstag besucht werden. Deshalb haben sie nun sozusagen die Seiten gewechselt.

Damit diese wertvolle Arbeit weitergehen kann, braucht es natürlich Menschen, die sie tun. Zum Glück haben sich Angelika Lopp und Heike Franke bereit erklärt, das Besuchsdienstteam zu verstärken. Sie wurden als neue Mitarbeiterinnen eingeführt.

Gemeinsam mit Vera Dörge, Elke Merten, Anne Meyer, Ortrud Schiller, Monika Pietsch und Brunhilde Weichsel besuchen sie Geburtstagsjubilare zum 75., 80., 85. Und 90. Geburtstag und danach jährlich. Außerdem packen sie die „Überraschungspäckchen zur Volljährigkeit“ und überbringen sie den jungen Gemeindegliedern zum 18. Geburtstag.

Die Besuchsdienstmitarbeiterinnen verstehen sich als Ansprechpartnerinnen in Sachen Kirche und sind wie wir Hauptamtlichen zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Ilona Wewers

Konfis besuchen KiKS



Auf Tuchföhlung mit unterschiedlichen Stoffen beim Besuch im KiKS. „Das föhlt sich glatt und kühl an“, findet Ole, der die gelbe Seidenbluse in Händen hält. (Foto: Ilona Wewers)

Wofür die Abkürzung KiKS steht, das wussten unsere Hauptkonfis nicht, als sie zum Konfer-treffen in das Gemeindehaus Martin-Luther kamen.

Dort erklärte ihnen Frauke Heinlein, die ehemalige Leiterin des KiKS-Teams, was der Kirchenkleiderschrank ist und wie diese Kleiderkammer entstanden ist, die es bereits seit 2008 gibt und in der man gute Second-Hand-Bekleidung zum kleinen Preis erwerben kann. Das ist besonders für Menschen mit geringem Einkommen attraktiv. Neben diesem sozial-diakonischen Schwerpunkt des KiKS hörten die Konfis etwas über Nachhaltigkeit, Ressourcenschonung, Vermüllung der Meere, Vergiftung der Gewässer und vieles andere. Sie lernten unterschiedliche Fasermaterialien kennen und gingen mit verschiedenen Stoffen auf Tuchföhlung.

Interessiert hörten sie, dass mit den Einnahmen aus dem Kleiderverkauf andere soziale Projekte in unserer Region gefördert werden. Sie hatten zwar noch nichts vom „Frauenhaus“ oder dem „Diakonischen Bildungszentrum in Alfeld“ gehört, kannten aber den Verein „Wildrose e.V.“ aus den Präventionstagen in der Schule und vernahmen begeistert, dass auch Spenden für Spielgeräte im Freibad, Theateraufföhrungen für Kinder oder die Kosten für das Mittagessen in Schulen gegeben worden sind.

Besonders lebendig wurde es, als die Konfis von Belma Bas, die seit letztem Jahr zusammen mit Birgit Dietrich das KiKS-Team leitet, durch die Räume im oberen Teil des Gemeindehauses geführt wurden. „Hier gibt es ja sogar Umkleidekabinen!“, rief eine Konfirmandin erstaunt. „Dürfen wir denn hier auch was kaufen?“, wollte eine andere wissen. „Aber klar!“, antwortete Belma Bas. „Hier darf jeder einkaufen.“

Und so stöberten manche Konfis in den Regalen, probierten T-Shirts an und kauften sich auch das ein oder andere Stück. Manche der abholenden Eltern kamen auch noch hoch und waren erstaunt über das vielfältige Angebot und die Qualität der Second-Hand-Bekleidung. „Dass es so viel Schönes gibt, hätte ich nicht gedacht. Ich kannte das hier auch gar nicht“, meinte eine Mutter.

Vielleicht wäre ein KiKS-Besuch zukünftig ja für Eltern und Konfis gemeinsam möglich. Wir überlegen das mal...Jedenfalls war dies eine Konferstunde der besonderen Art mit „Nachhaltigkeitseffekt“!

Ilona Wewers

Bericht des Schülerpraktikanten



Tariq Sarhan hat zwei Wochen lang erlebt, was alles in einer Kirchengemeinde passiert. Hier teilt er Zettel im Konfer aus.

(Foto: Ilona Wewers)



Im Kindergottesdienst spielte Schulpraktikant Tariq Sarhan mit den Kindern das Spiel „Verbotene Frucht“, nachdem sie die Geschichte von der „Vertreibung aus dem Paradies“ gehört hatten. (Foto: Ilona Wewers)

Praktikum in der Kirche? Was macht man denn da? Diese Frage habe ich oft gehört, als ich erzählt habe, dass ich mein Praktikum in der Kirchengemeinde mache. Und um ehrlich zu sein, ich wusste es selber nicht genau. Viele kennen die Kirche von Gottesdiensten und vom Konfirmationsunterricht. Darüber hinaus wird's schon weniger, was die meisten Menschen über die Kirche und ihre Arbeit wissen. Während meines zweiwöchigen Praktikums hatte ich die Chance in das große Aufgabenfeld von Diakonin Ilona Wewers, Pastor Stephan Wallis und das der vielen Ehrenamtlichen Einblick zu bekommen. Jetzt möchte ich meine Erfahrungen und Eindrücke schildern, die ich während meiner Zeit in dieser Kirchengemeinde erlangt habe.

Meine erste Woche verlief bereits sehr abwechslungsreich. Ich durfte den Konfirmationskurs, das „Offene Haus“, den Runden Tisch Asyl und viele weitere Gruppen und Veranstaltungen besuchen. Auch am Wochenende konnte ich einiges mitnehmen an Impressionen bei der Vorbereitung und Teilnahme an Gottesdiensten.

In meiner zweiten Woche habe ich dann die Arbeit im Kirchenbüro kennengelernt und an mehreren Sitzungen teilnehmen dürfen. Einige neue Erfahrungen durfte ich ebenfalls bei der Teilnahme und Vorbereitung des monatlichen Kindergottesdienstes mitnehmen.

Diese zwei Wochen waren für mich erlebnisreich und haben meine Sicht auf die Kirche und ihre Arbeit fundamental verändert. Ich habe während dieser Zeit beobachten können, in welchem Umfang die Kirche in ihrer Arbeit in Bad Salzdetfurth wirkt. Sie gibt zurück in so vielfältiger Weise. Auch außerhalb der Kirchenmauern engagiert sie sich für einen humanen Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen, so zum Beispiel durch den Runden Tisch Asyl.

Insgesamt hat mich das Engagement vor allem der vielen Freiwilligen beeindruckt und ihr Entschluss, Gutes in die Welt zu bringen und ihre private Zeit dazu zu nutzen, anderen Menschen zu helfen. Dies hat mir gezeigt wie lebhaft Kirche ist und, dass so viel mehr dazu gehört als Gottesdienste. In der Bad Salzdetfurter Kirchengemeinde steht vor allem das diakonische Profil im Vordergrund, was hoffentlich auch in Zukunft so bleibt.

Ich bin sehr dankbar, dass ich mein Praktikum hier verbringen durfte und so viele verschiedene Eindrücke mitnehmen konnte, die mich hoffentlich noch für lange Zeit begleiten und meine Sicht auf die Welt beeinflussen.

Tariq Sarhan

(Schulpraktikant vom Andreanum)

Konfer-Projekttag - Verschiedene Eindrücke

Einen Konfirmandenprojekttag vorzubereiten, bedeutet für die Mitarbeitenden der Evangelischen Jugend immer viel Arbeit. Aber wenn die Konfis sich auf das Thema einlassen, ihre Gedanken einbringen, spielfreudig und munter bei der Sache sind, dann macht es allen großen Spaß!

An Hand der folgenden Bilder können Sie ein paar Eindrücke von den letzten beiden Projekttagen machen. Die Hauptkonfis haben sich für ihren Vorstellungsgottesdienst mit dem Thema „Kirche“ beschäftigt und festgestellt, wie bunt und vielfältig kirchliches Leben ist, gerade in unserer Gemeinde.

Die Vorkonfis nahmen beim „Jesus-Projekttag“ Bibelgeschichten unter die Lupe, um zu erfahren, wie Jesus war, was er gemacht und was daran für uns heute wichtig sein kann.



Konfirmandenprojekttag beginnen mit Spielen zum Ankommen, Wachwerden, Spaß-Haben. Dabei geht es lustig zu. (Foto: Ilona Wewers)



Beim „Jesus-Projekttag“ stand ein Quiz nach dem Schema „1, 2 oder 3“ auf dem Programm, bei dem die Konfis ihr Wissen über Jesus testen konnten. (Foto: Ilona Wewers)



Beim Projekttag zum Thema „Kirche“ gab es ein Gemeindebrief-Quiz, das Marit Kaiser erarbeitet hatte. (Foto: Ilona Wewers)



Danach wurden in Gruppen Jesus-Geschichten aus der Bibel gelesen. (Foto: Ilona Wewers)



Das bunte Kirchenbild zusammenzupuzzeln war ganz schön knifflig. (Foto: Ilona Wewers)



Bei ganztägigen Projekttagen gibt es ein gemeinsames frisch gekochtes Mittagessen. Weil Jörg Neelen, der sonst ehrenamtlich für uns kocht, nicht konnte, hatte er die Tomatensoße vorher zubereitet. Zum Nudelkochen, Salat machen und Kirschquark anrühren reiste am Samstag Felicitas Wiesenmüller an (Mitte, im schwarzen Pulli). Sie ist ehemalige EVJ-Teamerin, die an diesem Wochenende glücklicherweise keinen Dienst in der Notaufnahme hatte. (Foto: Ilona Wewers)



Anschließend wurde jede Geschichte auf eine andere Art kreativ gestaltet, damit sie den anderen später im Plenum erzählt werden konnte. Hier sieht man die „Zachäus-Geschichte“ als Schattenspiel auf dem Overheadprojektor. (Foto: Ilona Wewers)



Nachmittags haben die Konfis dann in Gruppen (weiter-)gearbeitet, um die Predigteile für ihren Vorstellungsgottesdienst zu erarbeiten, d.h. Material sichten, Texte formulieren und in die PCs tippen, Schautafeln gestalten, ... Zwischendurch gab es Kakao und Kekse bzw. von Eltern gebackenen Kuchen zur Stärkung. (Foto: Ilona Wewers)

Neue Teamerin

Die Aktiven in unserer Evangelischen Jugend sind ja seit einigen Jahren eher überschaubar. Wie auch andere merken wir den demografischen Wandel: Es gibt weniger Jugendliche als früher und die, die es gibt, engagieren sich längst nicht alle in Gruppen oder Vereinen. Aber einzelne tun es eben doch!

So wie Marit Kaiser, die nach ihrer Konfirmation in die Jugendarbeit unserer Gemeinde hineinschnuppert, Konfirmandenprojektstage und die Filmnacht mit vorbereitet hat und sich entschieden hat, dabei zu bleiben.



Im Vorstellungsgottesdienst der Konfis wurde Marit Kaiser (Mitte mit Rose) in die Evangelische Jugend Bad Salzdetfurth aufgenommen und bekam als Mitgliedszeichen das „Kreuz auf der Weltkugel“ überreicht. Die anderen anwesenden Teamerinnen (von links), Emma Ritzel, Julia Scholz, Lena Kohrs, Verena Steinke und Madita Ritzel, hatten sie zusammen mit Pastor Stephan Wallis und Diakonin Ilona Wewers gesegnet. (Foto: Ilona Wewers)

Im Vorstellungsgottesdienst der Konfis vor den Osterferien wurde sie als Mitglied in die Evangelische Jugend Bad Salzdetfurth aufgenommen und gesegnet und bekam als Mitgliedszeichen das „Kreuz auf der Weltkugel“ überreicht. Wir freuen uns sehr, dass Marit unser Team mit ihrer fröhlich-freundlichen Art bereichert!

Bei uns sind alle - Jugendliche wie Erwachsene - willkommen, die gern mit anderen zusammen Aktionen planen und durchführen, Ideen einbringen und gemeinsam etwas ausprobieren und etwas mit Konfis und Jugendlichen unternehmen möchten. Interesse? Dann komm am ersten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr zur Mitarbeiterrunde der Evangelischen Jugend. Wir treffen uns im Gemeindehaus St. Georg. Herzliche Einladung!

Ilona Wewers

Erste Filmnacht nach Corona

Am 1. April fand wieder die traditionelle Filmnacht der Ev. Jugend statt. Beginn war um 19 Uhr im Gemeindesaal St. Georg. Wir vom Team trafen uns schon etwas früher, um den Teig für die selbstgemachten Pizzen vorzubereiten, was uns viel Freude bereitete.

Nachdem wir im Gemeindesaal mit allen anderen zusammen unsere Schlafplätze aufgebaut hatten und beim Zutaten vorbereiten und Schnippeln geholfen haben, wurde der erste Film ausgewählt: „Überflieger“ ein lustiger Animationsfilm von einem Spatz, der alleine nach Afrika reisen möchte und einige Abenteuer überstehen muss.

Danach wurden die frisch gebackenen Pizzen verteilt. Für wirklich jede und jeden war geschmacklich etwas dabei! Im Anschluss wurde über den Abend bis in die frühen Morgenstunden ein Film nach dem anderem geguckt, bis uns die Augen zufielen. Zwischendurch wurde eine Runde Tischfußball gespielt, geplaudert und die lockere Atmosphäre genossen.



Kurz vor dem offiziellen Beginn der Filmnacht bereitet das Team die Pizzen vor. (Foto: Ilona Wewers)



Gleich in der ersten Filmpause konnten die Konfis die leckere Pizza probieren. (Foto: Ilona Wewers)



In den Pausen war immer auch Gelegenheit, zur Abwechslung zu kickern oder auch ein ganz anderes Spiel zu spielen. (Foto: Ilona Wewers)



Nach einem normalen Tag noch eine ganze Nacht durchzuhalten, gelingt nicht immer. Wie praktisch, dass man gleich im Schlafsack vor der Leinwand liegt. (Foto: Ilona Wewers)

Wie immer gab es eine ganz bunte Mischung an Filmen. Auf Empfehlung der Zuständigen Medienzentrale haben wir den Film „Der ganz große Traum“ geliehen. Ein toller Film aus dem Jahr 2011, eine echte Überraschung und für viele von uns der beste Film des Abends. Er handelt von einem deutschen Lehrer, welcher 1874 den Fußball in Deutschland und damit das Spiel einführte. Unter anderen aufgrund der sehr guten Besetzung und der guten Geschichte sehr lohnenswert.

Am nächsten Morgen gab es dann noch ein leckeres, gemeinsames Frühstück, bevor der Vormittag dann das Ende einläutete.

Julia Scholz

„Juleica-Kurs absolviert

Eine unserer Teamerinnen der Evangelischen Jugend, Nele Meyer, war in den Osterferien bei dem Gruppenleitungskurs zum Erwerb der Jugendgruppenleitungscard (Juleica), den der Kirchenkreisjugenddienst Hildesheimer Land-Alfeld angeboten hat.

Die Kosten für den Juleica-Kurs finanzieren wir mit Spenden, die wir für die Evangelische Jugend Bad Salzdetfurth erhalten. Denn es ist uns wichtig, dass diejenigen, die bei uns in der Konfirmanden- und Jugendarbeit tätig sind, gut geschult sind, wissen, was es dabei zu beachten gibt und sich ihrer Rolle und Aufgaben als Teamer*in und Gruppenleitung bewusst sind.

Ilona Wewers

Lesen Sie hier, was einige Teilnehmende des Kurses schreiben:

„Unsere Reise startete am 04. April mit 25 Teilnehmer*innen aus dem gesamten Kirchenkreis Hildesheimer Land-Alfeld und den drei Diakoninnen Melanie Voß, Andrea Gärtner und Annika Bisson. Gemeinsam fuhren wir mit dem Bus gut eine Stunde nach Oldau, ins Anne-Frank-Haus.

Während sich der erste Tag erstmal nur um Kennenlernen, Zimmer beziehen und Essen drehte, ging es dann ab dem zweiten Tag richtig los. Wir lernten, was es heißt, Gruppenleiter zu sein. Dazu gehören viele Spiele, Andachten und alle wichtigen Gesetze und Regeln. Und obwohl sich viele am Anfang gar nicht kannten, wurden wir blitzschnell zu einer bombastischen Gemeinschaft und haben neue Freundschaften geknüpft. Es wurde viel gelacht und noch mehr Musik gehört bzw. gemacht. Am 08. April ging es dann leider wieder zurück nach Hause, mit jeder Menge neuer Erfahrungen und bestens darauf vorbereitet, irgendwann eigene Gruppen leiten zu können.

Julia Baumert, Sophia Oberheide, Lena Garayev, Nele Meyer, Frederike Mertens (aus Coppenbrügge, Hoheneggelsen, Bad Salzdetfurth, Emmerthal)



Die Teilnehmenden des Jugendgruppenleitungskurses, den der Kirchenkreisjugenddienst Hildesheimer Land – Alfeld in den Osterferien in Oldau angeboten hatte. Mit dabei: Nele Meyer von der Evangelischen Jugend Bad Salzdetfurth (erste Reihe stehend, 3. von links) (Foto: Andrea Gärtner)

Running Dinner

„Jemanden einzuladen heißt, sich um seine Fröhlichkeit zu kümmern, und das jedesmal, wenn er unter deinem Dach ist.“

Mit diesem Zitat von Jean Anthelme Brillat-Savarin (französischer Schriftsteller, Jurist und Gastrosoph) empfing uns Hartmut Hielscher beim abschließenden Sektempfang des Running Dinners im Gemeindehaus. Einen lieben Dank an dieser Stelle an Marlis für die Vorbereitung des Sektempfangs! Zu diesem Zeitpunkt lag das 3-GängeÜberraschungsmenü schon in unseren Mägen und die Fröhlichkeit, die dieser Abend bei allen Beteiligten ausgelöst hatte, war jedem von uns anzusehen. Das Lächeln hatte sich fest in die Gesichter geprägt.

Wieder einmal gab es überraschende und vor allem warmherzige Begegnungen bei Vor-, Haupt- und Nachspeisen. Bei jeder Speisenfolge kamen unterschiedliche Paar-Konstellationen zusammen und oft war die gemeinsame Zeit viel zu schnell vorbei, es gab noch so viele interessante Gesprächsthemen. Wie gut, dass wir diese Fäden beim abschließenden Zusammentreffen noch einmal aufnehmen konnten. Interessant war es auch, in großer Runde zu erfahren, wer wann wo Gast sein durfte und welche Köstlichkeiten die jeweiligen Gastgeber vorbereitet hatten. Einen Gang zu kochen und sich dafür bei den beiden anderen Gangfolgen verwöhnen zu lassen- das ist auf jeden Fall ein großer Gewinn für alle. Wir haben es sehr genossen!

Erstmalig waren auch Koch-Paare aus Bodenburg/Östrum dabei, somit erstreckt sich der Teilnehmenden-Kreis nun von Wesseln bis nach Bodenburg. Schön, dass sich die Gruppe sowohl aus treuen Wiederholern und neu dazu gekommenen, als auch aus Ehe- und FreundInnen-Paarungen zusammengesetzt hat.

Am Ende waren sich alle einig: wenn wir es zeitlich einrichten können, sind wir gerne beim **nächsten Running Dinner am 25.11.2023** wieder dabei und freuen uns jetzt schon auf einen fröhlichen, unbeschwerten Abend mit offenen, interessanten Begegnungen und leckerem Essen.

Vielen Dank an Hartmut für die Organisation und den reibungslosen Ablauf.

Birgit Hielscher



Jedes Running Dinner endet mit einem abschließenden kleinen Sektempfang im Gemeindehaus St. Georg. Hier berichten dann alle, wie sie den wechselhaften Abend erlebt haben. (Foto: Birgit Hielscher)

Kirchenkleiderschrank organisiert ersten Basar

Der erste Basar in Martin Luther ist geschafft. Es waren so viele Interessierte, dass im Kirchenraum die Stühle vor dem Altar zusammengestellt werden mussten, um allen einen Platz bieten zu können. (Großer Dank an Elke!) Zwei Stände waren wegen des schönen Wetters sogar vor dem Gemeindehaus aufgebaut, und ein Kind hatte seine Decke auf der Wiese ausgebreitet.

Viele hatten neben der Standgebühr zusätzlich einen Kuchen für das Büffet gebacken. Die Frauen vom Kirchenkleiderschrank haben auch einige beigesteuert und gegen Spende an die Besucher „verkauft“. Es hat sich gelohnt! Mit ein bisschen Aufstockung aus den KiKS-Verkäufen können wir demnächst 300 € an die Jugendfeuerwehr in Bad Salzdetfurth übergeben.

Ein herzliches Dankeschön an die Kaffeegäste und Bäckerinnen. Obwohl es doch ein bisschen kalt in der Kirche war... Wir denken, im Herbst können wir eine zweite Aktion starten. Einige Anbieter*innen haben schon Interesse für eine Wiederholung bekundet. Und wir wissen jetzt auch besser, was im Vorfeld alles zu bedenken ist. Uns hat es viel Spaß gemacht!

Birgit Dietrich



Martina Homann-Kraudi, Ilse Koch, Frauke Heinlein, Belma Bas, Gudrun Ueckert, Birgit Dietrich, Ilse Meier und Ruth Krebs haben dem großen Saal und dem Kirchraum auch den kleinen Saal benutzt: Hier konnten die Besucher des Basars gemütlich Kaffee und Kuchen genießen. (Foto: von privat)



Im großen Gemeindesaal und im Kirchraum waren zahlreiche Stände aufgebaut. (Foto: Dr. Udo Brüsch)

Bankverbindungen

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Salzdetfurth

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine, BIC: NOLADE21HIK

IBAN: DE13 2595 0130 0007 0097 74

Wichtig: Bei Spenden bitte immer die Gemeindenummer 3109 und den Verwendungszweck angeben!

Ev.-luth. Kirchenstiftung Bad Salzdetfurth

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine, BIC: NOLADE21HIK

IBAN: DE79 2595 0130 0000 3303 30 Stichwort: Zustiftungen;

Internet: www.stiftung.badse.de

Spendenkonto Flüchtlingsarbeit des Runden Tisch Asyl Bad Salzdetfurth:

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine, BIC: NOLADE21HIK

IBAN: DE13 2595 0130 0007 0097 74

Kennziffer 3109-13920 und Stichwort Flüchtlingsarbeit

Impressum

Herausgeberin: Ev.- luth. Kirchengemeinde Bad Salzdetfurth

V.i.S.d.P.: Dr. Elke Brüsch

Layout: Dr. Elke Brüsch, E-Mail: elke.bruesch@mailbox.org
Sabine Krause, E-Mail: sabilskrause@web.de

Druck: Druckhaus Köhler, Siemensstr. 1-3, 31177 Harsum
Auflage: 2300 Stück, 28 Seiten

Redaktion und Lektorat Christiane Bornemann, Dr. Elke Brüsch, Beate Hesse, Henning Hesse,
Henning Kaiser, Sabine Krause, Marlis Lamonby-Gleber, Pastor
Stephan Wallis

Online Ausgabe: Jürgen Peter

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss für die Ausgabe September bis November 2023 ist der 03.07.2023.

Gruppen und Kreise von A - Z

Was?	Wann?	Ansprechpartner/in
Besuchsdienst * (monatl. im Gem.haus St. G.)	am letzten Do. im Monat, jeweils 19:30 Uhr	Monika Pietsch, Tel. 2758680
Bibelgesprächskreis (monatl. im Gem.haus St. G.)	Erster Montag im Monat 15:30 Uhr	Bernd Berdrow, Tel. 5146
Frauentreff * (monatl. im Gem.haus St. G.)	Mi, 21.06., Mi, 19.07., Mi, 16.08., jeweils 20:00 Uhr	N.N.
„FairKauf“ (Projektgruppentreffen nach Absprache)	nach Familienmesse, Hl. Familie, 11 - 12 Uhr 3. Freitag. im Monat, 15 -17 Uhr, Gemeindehaus St. Georg	Andrea Einert, Tel. 960835 Margot Lindenberg, Tel. 4329
Mitarbeiterrunde für Konfir- manden- und Jugendarbeit (im Gem.haus St. G.)	jeweils 19:00 - 21:00 Uhr: MR am Do, 02.06.23, MR am Do, 17.08.23 TT G.fest am Do, 24.08.23 Sommertreffen der EVJ Sa, 01.07.23 ab 15.30 Uhr in Wehrstedt bei Ilona u. Jörg	Diakonin Wewers, Tel. 270339
Kindergottesdienst (monatl. im Gem.haus M.-L.)	jeweils 10:00 - 12:00 Uhr, Sa, 25.06.23 Familiensommer- aktion Sa, 27.08.23 Gemeindefest	Gisela Scharringhausen, Tel. 270487, Diakonin Wewers, Tel. 270339
Kirchenchor (wö. im Gem.haus St. G.)	Do, 20:00 Uhr	Eva Tiecke, Tel. 8667
Kirchenvorstand	Termine nach Absprache	Dr. Elke Brüsich, Vorsitzende Tel. 4487
„Kirchenkleiderschrank“ Second-Hand-Kleidung (im Gem.haus M.-L.)	Verkauf und Annahme: jeden 2. und 4. Fr. im Monat, 16:00 - 18:30 Uhr	Birgit Dietrich Tel 5427. Belma Bas Tel. 0163 8668826
Konfirmationskurse (wö. im Gem.haus St.G.)	dienstags: Kurs 2022/2024 16:00 bis 17:30 Uhr donnerstags: Kurs 2023/2025 Termin wird noch bekannt gegeben	Pastor Stephan Wallis Tel. 270340 Pastor Stephan Wallis Tel. 270340
Krabbelgruppe (wö. im Gem.haus St.G.)	Do, 09:30 – 11:00 Uhr	Svenja Ehrlich Tel. 7814819

Was?	Wann?	Ansprechpartner/in
Meditatives Tanzen (im Gem.haus St. G.)	So, 18.06., So, 23.07., So, 20.08., jeweils 15:00 -18:00 Uhr	Marlis Lamonby-Gleber, Tel. 7719779
Kreistanz (im Gem.haus St. G.)	Di, 06.06., Di. 20.06., Di, 18.07., Di, 01.08., Di, 15.08. jeweils 20:00 Uhr	Marlis Lamonby-Gleber, Tel. 7719779
Männerabend (monatl. im Gem.haus St.G.)	Mi, 07.06. Mi, 05.07. nicht im August jeweils 19:00 bis 21:00 Uhr	Pastor Stephan Wallis Tel. 270340
Offenes Haus (im Gem.haus St. G.)	jeden Freitag von 17:00 - 20:00 Uhr	Diakonin Wewers, Tel. 270339
Posaunenchor (wö. im Gem.haus M.-L.)	jeden Mittwoch von 16:30 - 18:00 Uhr	Bernd Berdrow, Tel. 5146
Redaktion „Kirchenfenster“ (viertelj. im Gem.haus St. G.)	Redaktionssitzung: Dienstag, 04.07.23, 9:00 Uhr Korrekturlesen online	Margot Lindenberg, Tel. 4329 Dr. Elke Brüsch, Tel. 4487 Sabine Krause, Tel. 0151/58549663
Runder Tisch Asyl / Flüchtlingsarbeit	ca. alle vier Wochen nach Absprache	Diakonin Wewers, Tel. 270339
Salzletten (im Gem.haus St. G.)	jeden 2. und 4. Mi. im Monat, 20:00 Uhr	Martina Niehoff, Tel. 960339
Senioren-gottesdienste (im Sommerhalbjahr monatlich in der Martin-Luther-Kirche mit anschl. Kaffeetrinken)	Mi, 28.06., Mi, 26.07., Mi, 30.08., jeweils um 15:00 Uhr	Fahrdienstorganisation: Diakonin Wewers, Tel. 270339 oder 0171/1511216
Taizé-Team	nach Absprache	Pastor Stephan Wallis, Tel. 270340
Trommelgruppe (im Gem.haus M.-L.)	Mi., 19:00 Uhr	Frauke Heinlein, Tel. 2386
Die mit * gekennzeichneten Veranstaltungen finden in Zusammenarbeit mit der Ev. Erwachsenenbildung Niedersachsen statt.		

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Salzdetfurth

Internetseite: <https://kg-bad-salzetfurth.wir-e.de>

Kirchenbüro: St. Georgs-Platz 3, 31162 Bad Salzdetfurth
Tel: 05063/354, Fax: 05063/2700122
E-Mail: KG.Bad-Salzetfurth@evlka.de
Sekretärin: Nicole Werk
Öffnungszeiten:
Di. und Do. 9:00 - 11:00 Uhr



Pastor: Stephan Wallis, St.-Georgs-Platz,
Tel: 05063/270340
Mail: stephan.wallis@evlka.de

Diakonin: Ilona Wewers, Büro: St. Georgs-Platz 3,
Tel: 270339
E-Mail: ilona.wewers@evlka.de

Küsterin: Monika Ossenkopp, Tel: 275638

Organist: Hans-Jürgen Reff, Tel: 05060/961107

**Kindergarten
und Krippe:** Martin-Luther-Str. 30a, Tel: 8226, Fax: 271921
E-Mail: kts.badsalzetfurth@evlka.de
Leiterin: Jessica Rodemann

Friedhofsdienst: Thomas Illemann, Tel: 2169

Kirchenvorstand:

Iris Apel, Tel: 4024, (V/F, D, M)

Dr. Elke Brüsch, Tel: 4487, (V/F, Fr, B)

Steven Ehrlich, Tel: 7814819 (V/F, B)

Dominic Gerbes, Tel: 2777550

Sabine Krause, Tel: 0151/58549663 (V/F, Fr)

Marlis Lamonby-Gleber Tel. 7719779

Monika Pietsch, Tel. 2758680

Eva Tiecke, Tel: 8667 (M)

Ausschüsse: (V/F) Finanzen und Verwaltung, (B) Bau, (Fr) Friedhof, (D) Diakonie, (M) Musik-und Kultur
Unterstrichen: Vorsitzende

Zuständige Superintendentin im Amtsbezirk Alfeld:

Katharina Henking

Am Mönchhof 2, 31061 Alfeld

Tel.: 05181 932 17

katharina.henking@evlka.de

Diakonisches Werk im Kirchenkreisverband Hildesheimer Land:

<https://www.diakonie-hildesheim.de/vorort/bockenem>

Allgemeine Sozialberatung / Kurmaßnahmen

Bürgermeister-Sander-Str. 10, 31167 Bockenem,

Tel: 05067/6243

Mail: DW.Bockenem@evlka.de